

EOV - Mitteilungen des Zentralvorstandes : Einladung zur 46. Delegiertenversammlung vom 30. April/1. Mai 1966 in Bulle = SFO - communications du comité central : convocation pour la 46e assemblée des délégués é Bulle les 30 avril et 1er mai 1966

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen
Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des
orchestres**

Band (Jahr): **27 (1966)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Invitation

L'Orchestre de la Ville de Bulle a l'honneur d'inviter les sections de la Société fédérale des Orchestres à *l'Assemblée des délégués* qui aura lieu à Bulle les 30 avril et 1er mai 1966.

PROGRAMME

Samedi 30 avril: réception — séance du bureau — séance du Comité central — séance de la Commission de musique — souper — concert symphonique — bal

Dimanche 1er mai: cultes — assemblée des délégués — banquet

Einladung

Das Stadtorchester von Bulle freut sich, die Sektionen des Eidgenössischen Orchesterverbandes zur *Delegiertenversammlung* einzuladen. Diese findet am 30. April und 1. Mai 1966 in Bulle statt.

PROGRAMM

Samstag, 30. April: Empfang — Sitzung des Büros — Sitzung des Zentralkomitees — Sitzung der Musikkommission — Nachtessen — Sinfoniekonzert — Ball

Sonntag, 1. Mai: Gottesdienste — Delegiertenversammlung — Bankett

EOV — Mitteilungen des Zentralvorstandes

Einladung zur 46. Delegiertenversammlung vom 30. April / 1. Mai 1966 in Bulle

Wir beehren uns, den Ehrenpräsidenten, die Ehrenmitglieder, die Ehrenveteranen und Veteranen, sowie die Sektionen und die Musikkommission des EOV zur Teilnahme an der Delegiertenversammlung vom 30. April/1. Mai 1966 in Bulle freundlich einzuladen.

Jede Sektion hat das Recht, zwei stimmberechtigte Delegierte abzuordnen. Diese können aus der Mitte der Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitglieder bezeichnet werden. Weitere Teilnehmer sind herzlich willkommen. Sie haben beratende Stimme. Wir bitten die Sektionen, in erster Linie ihre zur Ehrung vorgeschlagenen Veteranen als Delegierte zu bestimmen.

Die Delegiertenversammlung ist beschlußfähig ohne Rücksicht auf die Anzahl der vertretenen Sektionen.

Anträge der Sektionen sind spätestens vier Wochen vor der Delegiertenversammlung, bestimmt formuliert und begründet, dem Zentralpräsidenten zuhanden des Zentralvorstandes einzureichen.

Entschuldigungen über das Fernbleiben an der Delegiertenversammlung müssen vor der Versammlung im Besitz des Zentralpräsidenten sein. Unentschuldigte Sektionen werden im Protokoll namentlich aufgeführt.

Traktandenliste

1. Begrüßung
2. Wahl der Stimmzähler und Aufnahme der Präsenzliste
3. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 4. April 1965 in Lenzburg (siehe «Sinfonia» Nr. 5—6/1965)
4. Jahresbericht 1965 (siehe «Sinfonia» Nr. 1—2/1966)
5. Bibliotheksbericht für 1965 (siehe «Sinfonia» Nr. 1—2/1966)
6. Abnahme der Jahresrechnung für 1965 und Revisionsbericht (siehe «Sinfonia» Nr. 3—4/1966)
7. Voranschlag für 1966 (siehe «Sinfonia» Nr. 3—4/1966)
8. Wahl der Rechnungs-Revisorensektionen
9. Anträge des Zentralvorstandes (Arbeitsprogramm)
10. Anträge der Sektionen
11. Statutenänderung, bedingt durch den Abschluß des SUIISA-Vertrages
12. Festsetzung des Jahresbeitrages für 1966
13. Bestimmung des Ortes der Delegiertenversammlung 1967, sowie der Jubiläums-Delegiertenversammlung im Jahre 1968
14. Verschiedenes
15. Ernennung der eidgenössischen Orchesterveteranen

Zu Traktandum 11: Statutenänderung bzw. Ergänzung

Bedingt durch den Abschluß des Vertrages mit der SUIISA über die Erhebung der Urheberrechte schlägt Ihnen der Zentralvorstand folgende Ergänzung der Statuten vor:

«Art. 10i) Ab 1. Januar 1966 steht der Verband mit der SUIISA im Vertragsverhältnis für die Ablösung der Urheberrechte. Die einzelnen Sektionen schließen direkt keine Verträge mehr mit der SUIISA ab, sondern halten sich an die erlassenen Weisungen. Der Verband rechnet die diesbezüglichen Beiträge direkt mit den Sektionen ab.»

Rohrbaukurse. Die Einladungen für die besprochenen Rohrbaukurse sind an die Sektionen erlassen worden. Die Kurse werden bei genügender Beteiligung am 19. März in Bern durchgeführt. Sie sind getrennt für Oboisten und Fagotisten. Die Interessenten werden direkt verständigt werden.

Ehrenmitglied Gottfried Huber-Nötzli, Zürich-Altstetten, gestorben. Am 19. Januar verschied er im Alter von 75 Jahren nach langem, schwerem Leiden. Eine eingehende Würdigung seiner großen Verdienste um den EOJ erfolgt anschließend.

Für den Zentralvorstand: *Walter Aus der Au*, Zentralpräsident

SFO — Communications du comité central

Convocation pour la 46e assemblée des délégués à Bulle les 30 avril et 1er mai 1966

Nous avons l'honneur d'inviter cordialement le président d'honneur, les membres honoraires, les vétérans d'honneur, les vétérans ainsi que la commission de musique et les sections de la SFO à assister à l'assemblée des délégués qui aura lieu à Bulle les 30 avril et 1er mai 1966.

Chaque section a le droit d'y déléguer deux membres ayant droit de vote. Ceux-ci peuvent être choisis parmi les membres actifs, passifs et honoraires. D'autres participants seront les bienvenus. Ils auront voix consultative. Nous prions les sections de bien vouloir désigner comme délégués en première ligne les vétérans inscrits pour la mise à l'honneur.

L'assemblée délibère et vote quelque soit le nombre des sections représentées.

Si les sections ont des propositions à faire, elles doivent les adresser, rédigées en due et bonne forme et avec les motifs à l'appui, au président central à l'intention du comité central et cela au moins quatre semaines avant l'assemblée des délégués.

Les excuses des sections empêchées de se faire représenter à l'assemblée des délégués devront être en mains du président central *avant* la dite assemblée. Les sections qui ne se seront pas excusées, seront actées au procès-verbal.

Ordre du jour

1. Bienvenue
2. Nomination des scrutateurs et établissement de la liste de présence
3. Procès-verbal de l'assemblée des délégués du 4 avril 1965, à Lenzbourg
(voir «Sinfonia» no. 5—6/1965)
4. Rapport annuel pour 1965 (voir «Sinfonia» no. 1—2/1966)
5. Rapport du bibliothécaire central sur l'exercice 1965
(voir «Sinfonia» no. 1—2/1966)
6. Reddition des comptes de l'année 1965 et rapports des vérificateurs
(voir «Sinfonia» no. 3—4/1966)
7. Budget pour 1966 (voir «Sinfonia» no. 3—4/1966)
8. Election des sections-vérificatrices des comptes
9. Propositions du comité central (programme d'activité)
10. Propositions des sections
11. Modification des statuts ensuite de la conclusion du contrat avec la SUISA
12. Fixation de la cotisation annuelle pour 1966
13. Désignation du lieu de l'assemblée des délégués en 1967 et de l'assemblée des délégués du jubilé en 1968.
14. Divers
15. Proclamation des vétérans fédéraux

Ad point 11 de l'ordre du jour: Modification des statuts. La SFO ayant conclu le contrat avec la SUISA sur la perception des droits d'auteur, le comité central vous propose de compléter les statuts comme il suit:

«Art. 10i) Avec effet au 1er janvier 1966, la SFO s'est engagée contractuellement envers la SUISA au sujet de la perception des droits d'auteur. Les sections ne concluront partant plus de contrats directement avec la SUISA, mais s'entendront aux instructions reçues. La SFO décompte les montants en cause directement avec les sections.»

Cours de préparation d'anches. Les invitations pour ces cours ont été expédiées aux sections. Si la participation est suffisante, ils auront lieu à Berne, le 19 mars, et seront organisés séparément pour les hautbois et les bassons. Les instructions aux intéressés suivront à temps.

Décès de M. Gottfried Huber-Nötzli, membre honoraire, Zurich-Altstetten.

Notre membre honoraire est décédé le 19 janvier dans sa 75e année après de longues souffrances. Ses grands mérites pour la SFO sont exaltés dans le nécrologue qui suit.

Pour le comité central: *Walter Aus der Au*, président central

† *Gottfried Huber-Nötzli*

In den Abendstunden des 19. Januar 1966 verließ uns nach schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden unser hochgeschätztes Ehrenmitglied Gottfried Huber-Nötzli. Montag, den 24. Januar, nahm eine große Trauergemeinde in der neuen Kirche von Zürich-Altstetten von ihm Abschied. Der Orchesterverein Altstetten ehrte seinen verstorbenen Ehrenpräsidenten mit einem ergreifenden Vortrag.

Mit unserem Ehrenmitglied Huber ist auch ein gewichtiges Stück Geschichte unseres Verbandes ins Grab gesunken. Das erste Vierteljahrhundert des EOV ist ohne ihn unvorstellbar. Der Verstorbene war von 1933 bis 1937 Zentralkassier, dann ein Jahr lang Vizepräsident und von 1938 bis 1943 Zentralpräsident unseres Verbandes, der ihn bei seinem Rücktritt durch die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft ehrte. Ehrenmitglied Huber hat seither kaum an einer Delegiertenversammlung gefehlt. Mit seiner hohen Gestalt fiel er sofort auf, und wir hatten vor einem Jahre noch die Freude, ihn auch in Lenzburg unter uns zu sehen.

Gottfried Huber wurde 1891 in Altstetten geboren und wuchs hier auf. Schon sein Vater war ein großer Musikfreund, der die bestehende Harmonie Altstetten gründete und sich überhaupt um das Dorfleben verdient machte. Der junge Gottfried verschrieb sich in seinen Mußbestunden auch der Musik und war wie sein Vater mit dem Dorf und späteren Stadtquartier Altstetten eng verbunden. Als kurz nach dem ersten Weltkrieg der Orchesterverein gegründet wurde, trat ihm Gottfried Huber bereits neun Monate später bei. In der Folge stand er eine Reihe von Jahren an der Spitze des Vereins, der in ihm einen eifrigen Förderer und begeisterten Musiker gewonnen hatte. Der Orchesterverein Altstetten ernannte ihn 1946 zum Ehrenmitglied und 1947 zum Ehrenpräsi-